

„Rock an Schwarzach“: Schwarzhofen bebte



SCHWARZHOFEN (ggo). Er hätte fast Kilometergeld verdient, angesichts der Strecke, die Mark T. Wright mit seiner SG bei seiner wahnsinnigen Bühnenshow zurücklegte und dabei noch die Gitarren-Riffs „fieselte“ wie sein Vorbild Angus Young von AC/DC. Auch Armin Petrasch war mit seiner Stimme wieder sehr nah' dran am Original von Brian Johnson, so dass die Stimmung auf dem alten Sportplatz bei der zweiten Auflage von „Rock an der Schwarzach“ am Samstag bald hochkochte. „Full-Power“ zog die AC/DC-Revival-Band ihr „Ding“ über fast drei Stunden durch. Vom exzellenten Sound, den die Anlage lieferte, profitierte auch die Neunburger Formation Small Message, die bei der nicht leichten Aufgabe die „Anheizer“ zu spielen diesmal zu wahrer Höchstform aufriefen, insbesondere Frontfrau Hanna Kendzia und Gitarrist Armin Bucher. Was die Organisation betraf, so erhielt die nahezu 150-köpfige Mannschaft, vom Parkplatzordner bis zum Getränke- und Essensausschank, allseits nur beste Noten. Auf dem gesamten Gelände herrscht einfach eine tolle Partystimmung, wobei ganz besonders die Mischung der Altersgruppen auffiel von Teens bis „Oldies“.

Fotos: Gohlke